

Tribadie
Transgender
Lesben
Uranismus
Schwule
Coming_out
Transvestit
Ehe_für_Alle
Dragqueen
Homosexualität
Genderqueer
Transsexualität
Geschlechtsidentität
Drittes_Geschlecht
Pansexualität
Transsexuell
Bisexualität
Bigender

10.11.2019

VORTRAG & DIALOG

VOM OBSKUREN
ZUR SELBST-
VERSTÄNDLICHKEIT

Sexuelle Minderheiten
in der Stadt

LANDESHAUPTSTADT





Meine sehr geehrten Damen und Herren,

die Akzeptanz von Menschen mit unterschiedlichster geschlechtlicher Orientierung und Geschlechtsidentität hat in unserem Land erhebliche Fortschritte gemacht. Dennoch: Die Emanzipation von transidenten/transsexuellen Menschen ist noch nicht abgeschlossen. Und der berüchtigte § 175 StGB, der Homosexualität unter Strafe stellte, wurde erst 1994 endgültig aufgehoben.

In den vergangenen beiden Jahrzehnten hat die „Mehrheitsgesellschaft“ zwar verstanden, dass es jenseits der Homosexualität viele weitere Varianten gibt, so etwa in der Geschlechtsidentität. Trotzdem, vielen von uns ist manches fremd geblieben, vor allem, wenn wir nicht selbst davon betroffen sind. Viele Menschen haben kaum Erfahrungen mit geschlechtlicher Verschiedenheit gemacht. Daher ist noch viel Unverständnis vorhanden, gelegentlich auch Widerstand. Deshalb sind die Vermittlung von Informationen und der gegenseitige Austausch so wichtig!

Meine persönliche Erfahrung ist, dass es oft der direkte Kontakt ist, der es einem selbst leicht macht, sich von alten, überkommenen Vorstellungen zu lösen. Wiesbaden will das fördern, auch durch die Einrichtung einer entsprechenden Koordinierungsstelle.

Ihr Gert-Uwe Mende
Oberbürgermeister

So, 10.11.2019

14.30 Uhr

Theater
im Pariser Hof
Spiegelgasse 9
Wiesbaden

VOM OBSKUREN ZUR SELBSTVERSTÄNDLICHKEIT

Sexuelle Minderheiten in der Stadt

Einleitender Kurzvortrag: Dr. Livia Prüll

Es sprechen miteinander:

Dr. Livia Prüll, Ärztin/Medizinhistorikerin

Stefan Kräh, LSBT*IQ-Koordinierungsstelle, Stadtverwaltung Wiesbaden

Petra Weitzel, 1. Vorsitzende der Deutschen Gesellschaft für
Transidentität und Intersexualität e. V.

Manuel Wüst, 1. Vorsitzender Warmes Wiesbaden e. V.

Moderation: Dr. Thomas Weichel, Stabsstelle Identität beim Oberbürgermeister



Dr. Livia Prüll



Stefan Kräh



Petra Weitzel



Manuel Wüst

„ZUKUNFT IM KULTURERBE“

jeweils sonntags um 14.30 Uhr
Theater im Pariser Hof,
Spiegelgasse 9, Wiesbaden
Eintritt frei | keine Anmeldung
erforderlich



Impressum

Herausgeber: Landeshauptstadt Wiesbaden
Stabsstelle Wiesbadener Identität – Engagement
– Bürgerbeteiligung beim Oberbürgermeister
Wilhelmstraße 32 | 65183 Wiesbaden
Kontakt: Dr. Thomas Weichel
E-Mail: kulturerbe@wiesbaden.de

Foto OB Mende: Angelika Aschenbach